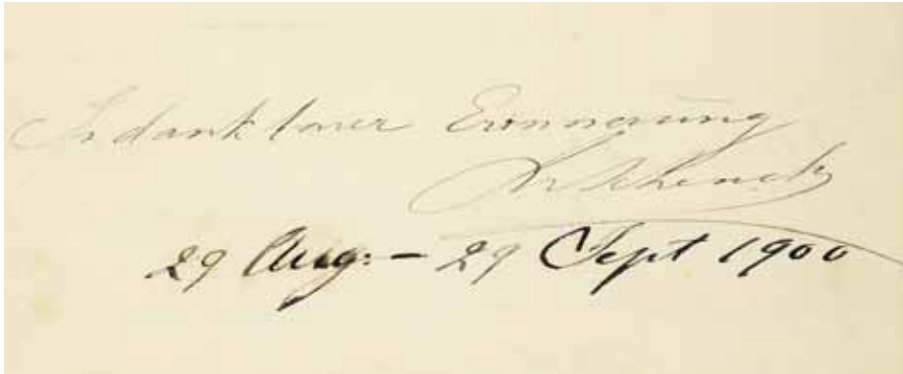


Carl Schenck

*14. November 1835 in Herborn; +19. Dezember 1910



Gästebücher Band IV

Aufenthalt Schloss Neubeuern:

29. August – 29. September 1900



Carl Schenck war ein deutscher Unternehmer.

Leben und Werk

Schenck wurde in Herborn geboren und besuchte das Gymnasium in Wiesbaden. Nach dem Studium des Maschinenbaus am Polytechnikum in Karlsruhe heiratete er mit 26 Jahren **Anne** geborene **Knorr**, die Tochter eines höheren hessischen Gerichtsbeamten.

Er arbeitete zunächst als Ingenieur bei der Güterverwaltung des **Grafen Herbstein**, wollte sich jedoch schon bald selbständig machen. Zusammen mit seinem kaufmännischen Partner **Carl Elsässer** übernahm er die Firma Johann Schweizer sen. in Mannheim und spezialisierte sich auf den Bau von Waagen und kleinen Hebezeugen.

Am 1. Juli 1871 gründete er die Firma Mannheimer Maschinenfabrik Schenck, Mohr und Elsässer in der Schwetzingen Vorstadt in Mannheim. 1881 trat er aus dieser Firma aus und gründete das Unternehmen Carl Schenck Eisengießerei & Waagenfabrik in Darmstadt.

Seine Tochter **Marie Luise Therese** heiratete am 14. Juli 1892 in Darmstadt den Gymnasiallehrer **Georg Büchner**, der später als geschäftsführender Direktor das Unternehmen **Carl Schenck** leitete.

Literatur

- Peter Engels: *Schenck, Carl*. In: *Neue Deutsche Biographie* (NDB). Band 22, Duncker & Humblot, Berlin 2005, S. 665 f.
- Carl Schenck Maschinenfabrik GmbH Darmstadt (Hg.): *Carl Schenck - Im Zeichen der Waage*. Biographie über Carl Schenck, Darmstadt, 1956
- Hans Georg Ruppel, Birgit Groß: *Hessische Abgeordnete 1820-1930*. Darmstadt 1980, ISBN 3-922316-14X, S. 76. (Biographie seines Schwiegersohns)

Quelle: http://de.wikipedia.org/wiki/Carl_Schenck_%28Unternehmer%29